

AUSBILDUNG, LEHRERLEGISTIK, ARBEITS- UND  
SOZIALRECHT

Abteilung Präs. 2



lebensministerium.at

An das  
Bundesministerium  
für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz  
Abteilung VII/7  
Favoritenstraße 7

1040 - Wien

Wien, am 17.06.2010

Ihr Zeichen/Ihre Geschäftszahl  
Ihre Nachricht vom  
BMASK-462.212/  
0012-VII/7/2010

Unsere Geschäftszahl  
BMLFUW-  
LE.5.7.4/0014-  
PR/2/2010

Sachbearbeiter(in)/Klappe  
MR Ing. Raab  
6652 DW

**Entwurf eines Hausbesorgergesetzes 2011; Begutachtung**

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft gibt zum Entwurf eines Hausbesorgergesetzes 2011 folgende Stellungnahme ab:

Grundsätzlich ist zum vorliegenden Entwurf festzustellen, dass auf der verfassungsrechtlichen Kompetenzgrundlage des Art 10 Abs 1 Z 11 B-VG neue arbeitsrechtliche Bestimmungen für eine bestimmte Kategorie von ArbeitnehmerInnen eingeführt werden sollen. Es erhebt sich die Frage, ob ein solches Vorhaben vor allem unter dem Gesichtspunkt einer anzustrebenden Abschaffung der Rechtszersplitterung im Arbeitsrecht unter dem Schlagwort der Neukodifizierung des Arbeitsrechts sinnvoll und zweckmäßig erscheint und nicht mit den bereits bestehenden arbeitsrechtlichen Regelungen (insbesondere § 19 Arbeitszeitgesetz) das Auslangen gefunden werden kann. Die bestehenden Vorschriften wäre nach ho. Dafürhalten auch geeignet spezifische Tätigkeiten wie zB die in § 4 Abs 4 Z 2, 3 und 4 der Vorlage angeführten aufzunehmen und zu regeln.

Diese Stellungnahme ergeht mit elektronischer Post an folgende e-mail Adresse des BMASK: [vii7@bmask.gv.at](mailto:vii7@bmask.gv.at) sowie an das Präsidium des Nationalrates (e-mail adresse: [begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at](mailto:begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at)).

Für den Bundesminister:  
MR Ing. Raab

elektronisch gefertigt



